MultiBus: Abschaltung des 3G-Netzes führt zu großen Problemen

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Die Abschaltung des 3G-Netzes führt zu großen Problemen im MultiBus-Verkehr im Kreis Heinsberg. (© AVV GmbH / Smilla Dankert)

Der Netzbetreiber Vodafone schaltete Ende Juni sein 3G-Netz ab, um das schnellere 4G-Netz weiter auszubauen. Dies führt nun zu großen Problemen der internen Kommunikation mit dem MultiBus-Fahrpersonal der WestVerkehr. Besonders betroffen sind aktuell die Städte Hückelhoven und Wegberg.

Der Grund: die individuellen Fahrtbuchungen der Kunden werden mittels moderner Technik von der MultiBus-Zentrale an das Fahrpersonal übertragen. Diese Geräte sind jetzt aber kaum nutzbar: das dafür benötigte 3G-Netz ist abgeschaltet und das 4G-Netz des Netzbetreibers in manchen Regionen des Kreises Heinsberg noch nicht ausreichend verfügbar. Die Datenübermittlung kann dadurch nur sehr langsam bis gar nicht erfolgen.

Der Ausfall der Technik muss von den Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen der west und der beauftragen Fremdunternehmen aufgefangen werden. Dies stellt eine erhebliche Mehrbelastung für das betroffene Personal dar. Die west bedauert daraus resultierende Wartezeiten und mögliche Fehlbuchungen sehr und arbeitet gemeinsam mit ihrem Dienstleister NEW AG unter Hochdruck an einer möglichen Lösung mit dem Netzbetreiber.